## Bernhard Gajek (Hrsg.)

Johann Georg Hamann Autor und Autorschaft Acta des sechsten Internationalen Hamann-Kolloquiums im Herder-Institut zu Marburg/Lahn 1992



Johann Georg Hamann. Autor und Autorschaft: Acta des sechsten Internationalen Hamann-Kolloquiums im Herder-Institut zu Marburg/Lahn 1992 / Bernhard Gajek (Hrsg.). - Frankfurt am Main; Berlin; Bern; New York; Paris; Wien: 1996

(Regensburger Beiträge zur deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft; Reihe B/Untersuchungen; Bd. 61)

VE: Gajek, Bernhard [Hrsg.]; GT

ISSN 1170-8872 ISBN 3-631-30592-3 © Peter Lang GmbH Opäischer Verlag der Wissenschaf Frankfurt am Main 1996

© Peter Lang GmbH
Europäischer Verlag der Wissenschaften
Frankfurt am Main 1996
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany 1234 67

## Inhaltsverzeichnis

LLI	Ulrich Gaier: Hamanns und Herders hieroglyphische Stile
191	kenntnis-, Sprach- und Stiltheorie
	Helmut Weiß: Hamann zu Hume und Kant. Johann Georg Hamanns Er-
	Der Gegenstand von Hamanns Autorenschaft
143	Thomas Studer: Rekonkretisierung als Schreibmotiv bei Hamann
123	Anne Bohnenkamp-Renken: Offenbarung im Zitat. Zur Intertextualität Hamannscher Schreibverfähren anhand von "Wolken, Ein Nachspiel Sokratischer Denkwürdigkeiten"
<i>L</i> 01	Klaas Huizing: Von Gesichtszügen und Kreuzzügen. Hamanns Physio- gnomik des Stils
6L	Manfred Beetz: Dialogische Rhetorik und Intertextualität in Hamanns "Aesthetica in nuce"
<b>59</b>	Reiner Wild: Polemik, 'innere Figur' und Schuld. Zur Kreativität Johann Georg Hamanns am Beispiel des "Fliegenden Briefes"
IÞ	schriften
	Martin Rößler: Die Verwendung von Kirchenliedern in Hamanns Früh-
52	Georg Hamanns Frühschriften
	Bernd Weißenborn: Auswahl und Verwendung der Bibelstellen in Johann
13	letzte Denker des Buches und der erste Denker der Schrift
	Michael Wetzel: "Geschmack an Zeichen". Johann Georg Hamann als der
	Hamann als Schriftsteller
/	
L	Bernhard Gajek: Vorwort

	be hocokamp-Kenken: Offenbarung im Zitat, Zita Intertextuabilie Francianischer Schreibverfahren anband von "Wolken. Ein Fach- spiel Ankratischer Deukwürdigkeiter	
gerer gerer	runzing: Von Gesichtszages und Kreuzzügen, Hamanns Physio- enomik des Stils	
69E	nir Bryuschinkin: Zur Logik der Kultur. Kant, Hamann und russi- sche Slawophile über Aufklärung	ıibωlV
<b>888</b>	andr Michailov: Vladimir Koževnikov und sein Hamann-Buch aus dem Jahre 1897. Eine Episode aus der russischen Hamann-Rezeption	Aleksa
333	k Kohnen: Ostpreußisch-russische Wechselbeziehungen in Königs- berg zur Zeit Johann Georg Hamanns	ુ Joseb <u>j</u>
	nn-Rezeption und Hamann-Forschung in Rußland	Hama
305	nes von Lüpke: Zur theologischen Dramaturgie in Hamanns Autor- schaft	upyor
LLT	Graubner: Hamanns Buffon-Kommentar und seine sprachtheologi-	suvH
512	m Ringleben: Gott als Schristeller. Zur Geschichte eines Topos	yoachi
	etaphorik "Gott als Schriftsteller" – die Schöpfung als Schrift	M əid
<i>L</i> 61	e Büchsel: Die parodierten Philosophen. Hamann zwischen Voltaire, Herder und Jean Paul	Elfried